

wol wir wir sagēt. es ist noch  
 terti zit. **A**lsull sprich ich ge  
 schicht dz zäuchen an vns so  
 wir allull alle vnser red er  
 niuwren. dz wir dēne Gottes  
 lob sprechint. vñ die lvt best  
 regunt. **D**z dritte zäuchen  
 ist. dz wir die schlangen of  
 habint. wie dz si dz beschaidet  
 vns sant Aug<sup>9</sup>. vñ glosiert die  
 rede in dem paradysē da dū erst  
 sünd beschach. da warēt drū  
 ding die och gauschlich an dē  
 mētlichen sint. **D** schlang wir  
 ir ains. vñ wie d an vns si dz  
 merket. vns ist ain natur an  
 erborn. dz haillēt fomes pecca  
 ti. vñ enist des nieman aing.  
 won d von dem hailgen gault  
 ist geraumet. alz vnser wrowe.  
**D**isv natürlichv löshait ist  
 vns so vast an geboren. dz si  
 nieman verdruken mag. won  
 d mētlich hat sich mit den sūn  
 den so gar vswēchet vnd verlö  
 set. dz si gert löser ding. vñ des  
 liles wolnuht. vñ gert des dik  
 von natürlich krankheit an

45  
 des tüvels rat. **S**wen es alter si  
 von des tüvels räten dz sag ich  
 dir. **D** tüvel mag enkain mētlich  
 lös machen. er formier. **E** ain  
 bilde in der sele. swie er die sele  
 besöchen wil. vñ dz bilde setzet  
 er der sele für. dz si es an seche so  
 siht si es an. vñ ab an. vñ geden  
 ket dar an dēne. **I**n trüwē si mag  
 also lange mit vmb gān. vñ dz  
 si komet in böse gürde. vñ d lösen  
 gürde mag si also lang nach hen  
 gen. dz es zu dem willen komet.  
**V**il schiere mag es dēne zu den w  
 chen komen. **A**b dū biderb sele ze  
 hant so dū siht dz d tüvel forme  
 ret. so wid stat si im. vñ gedecket  
 an **G**ot. vñ vertribet den tüvel.  
**I**n geschicht es och dz dū sele  
 mānig form enphahet. die ir d  
 tüvel für setzet. vñ hat doch kai  
 nen willen. dz si dvrth alle die  
 welt iem kaim sūnde welle cōn.  
 vñ gat doch mit den **g**nade vñ gedanken.  
 le. vñ es ze böser gürde kont.  
 vñ wurt. **G**o d tüvel der sele  
 die form für geleset da mit er  
 si verlöchen wil. weder si dz